



Sammlung Theaterzettel

Schülerschwänke oder Die kleinen Wilddiebe

Pixérécourt, René-Charles Guilbert de

1876-02-28

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.



Montag, den 28. Februar 1876.

Vormittags halb 11 Uhr.

(Bei aufgehobenem Abonnement:)

Neu einstudirt:

Schülerschwänke

oder:

Die kleinen Wilddiebe.

Bauville-Posse in einem Acte, nach dem Französischen, frei bearbeitet von Louis Angely.

Die Baronin von Beval
Felix, ihr Neffe,
Victor,
Eugene,
Léon,
Eustace,
Jules,
Albert,

Böglinge der Militärschule in Paris

Frau Wlzet.
Fräul. Herbeck.
Fräul. Schelly.
Frau Gros.
Fräul. Hauser.
Fräul. Spegele.
Fräul. Schaar.
Fräul. Rauth.

Emile,
Charles, } Böglinge, der Militärschule in Paris
Henri,
Matois, alter Förster der Baronin
Mutter Delorme, Pächterin
Nicette, ihre Tochter
André, Nicettes Liebhaber
Der Gerichtschreiber

Fräul. Kinkl.
Fräul. Krohnapsel.
Fräul. Rattthes.
Herr Ditt.
Frau Kede.
Fräul. Ottiler
Herr Grahl.
Herr Eichrodt.

Schüler, Bauern.

Das Stück spielt auf dem Landgute der Baronin.

Hierauf zum ersten Male:

Der kleine Däumling.

Kinderkomödie in drei Akten mit Musik und Tanz.

Der König
Die Königin
Der Cerimonienmeister
Johle, unter dem Namen Seraphinus, Vaquai am Königl.
Hofe
Martin, Korbmacher, sein Schwager
Eisel,
Steffel,
Bärbel,
Beterle,
Grettele,

seine Kinder

Herr Pächler.
Frau Kede.
Herr Knapp.
Herr Grahl.
Herr Bauer.
Alice Erle.
Anna Weiber.
Dorothea Dippel.
Jakobine Poppel.
Anna Engelmann.

Steffele,
Kietele, } seine Kinder
Hansl,
Erster
Zweiter
Dritter
Vierter
Anton Longinus, Menschenfresser
Martha, sein Weib
Ein chinesischer Zauberer
Ein Briefträger

Lina Nied.
Lina Petermann.
Eise Delant.
Herr Peters.
Herr Strubel.
Herr Lehner.
Herr Lochtermann.
Herr Ditt.
Frau Wlzet.
Herr Strin.
Herr Ederl.

Genad'armen, Hofherren und Damen, Pagen ic.

Im dritten Acte: **I. Pas de quatre hongrois**, arrangirt von Frau Gutenthal und ausgeführt von derselben und den Fräul. Spegele, Schaar und Ullmichor.
II. Chinesen-Tanz, arrangirt von Frau Gutenthal und ausgeführt von den Tanz-Gleuten.

Anfang Vormittags halb 11 Uhr. Ende 1 Uhr. Kasseneröffnung halb 10 Uhr.

Alle Freibillets ohne Ausnahme sind für heute aufgehoben.

Preise für ganze Logen:

Parterre-Logen	Mark 2. 40 Pf. per Plaz.	Logen des zweiten Ranges	Mark 2. — Pf. per Plaz.
Logen des ersten Ranges	Mark 2. 80 Pf. per Plaz.	Logen des dritten Ranges	Mark 1. 40 Pf. per Plaz.

Eintrittspreise:

Sperrsitze in der Reserveloge des ersten Ranges	Mark 4. 50 Pf.	Reserveloge des zweiten Ranges	Mark 1. 70 Pf.
Sperrsitze in der Reserveloge des zweiten Ranges	Mark 2. 40 Pf.	Reserveloge des dritten Ranges	Mark 1. 20 Pf.
Sperrsitze im Parquet	Mark 2. 40 Pf.	Gallerieloge	Mark —. 90 Pf.
Stelplätze im Parquet	Mark 2. 40 Pf.	Gallerie	Mark —. 50 Pf.
Parterre	Mark 1. 70 Pf.		

Diejenigen Abonnenten, welche ihre Logen und Sperrsitze für diese Vorstellung behalten wollen, werden ersucht, ihre Karten Samstag, den 26. Februar, Vormittags von 9—12 Uhr (bis um welche Zeit deren Vorrecht erlischt) auf dem Hoftheaterbureau entweder persönlich in Empfang zu nehmen, oder daselbst gegen schriftliche Anweisung abholen zu lassen. Die auf Logen und Sperrsitze Borgemerkten wollen ihre Ansprüche gefälligst am gleichen Tage, Nachmittags zwischen 3 und 5 Uhr geltend machen, da von da an über alle, den Borgemerkten etwa zugetheilten, von denselben jedoch nicht abgeholtten Logen- und Sperrsitze-Plätze anderweitig verfügt werden wird. Allenfalls freigebliebene und nicht durch Vormerkungen belegte Logen und Sperrsitze im Parquet und in der Reserveloge des ersten und zweiten Ranges sind von 3 Uhr desselben Tages an auf dem Hoftheaterbureau zu haben. Die Eintrittskarten zu sämtlichen Plätzen gelten nur für die Vorstellung, für welche sie gelöst sind, und diejenigen auf feste Plätze werden nicht mehr zurückgenommen.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnhofs-Verwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen und in Heidelberg: Herren Löwenthal u. Co. westliche Hauptstraße Nr. 96.

Dienstag, 29. Febr.: Grosser Masken-Ball in den vereinigten Lokalen der Bühne des Theater- & Concert-Saales. Anfang 7 Uhr Abends. Ende 5 Uhr Morgens.